

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 23

Freitag, den 9. Juni 2017

67. Jahrgang

Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Todtnau Vertretung des Bürgermeisters

Vom 19. bis einschl. 23. Juni 2017 befindet sich Bürgermeister Wießner in Urlaub. In dieser Zeit übernimmt der 1. Bürgermeisterstellvertreter Franz Wagner die Dienstgeschäfte. Die Sprechstunden im Rathaus werden jeweils von 11.30 – 12.30 Uhr abgehalten.
Todtnau, den 9. Juni 2017
Bürgermeisteramt: Wießner

Ausgabe von Zierreisig für das Fronleichnamsfest

Zierreisig zum Schmücken der Häuser anlässlich des Fronleichnamsfestes kann am **Mittwoch, den 14. Juni ab 11.00 Uhr** beim Rathaus Todtnau kostenlos abgeholt werden.

Todtnau, den 9. Juni 2017
Bürgermeisteramt, Wießner

STANDESAMT Todtnau

Personenstandsfälle Mai 2017

Geburten:

keine

Bei auswärtigen Standesämtern wurden 5 Geburten von Kindern aus dem Todtnauer Ferienland beurkundet.

Eheschließungen:

In der Zeit vom 01.05.2017 bis zum 31.05.2017 haben auf dem Standesamt Todtnau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

12.05.2017

Sonja Übele, Schönenbuchen 10, 79677 Schönaun im Schwarzwald und Tobias Christian Burgert, Feldbergstraße 10 A, 79674 Todtnau

20.05.2017

Julia Maria Kaiser und Christoph Böld, Palmstraße 10, 80469 München

Sterbefälle:

In der Zeit vom 01.05.2017 bis zum 31.05.2017 wurde im Standesamt Todtnau der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

16.05.2017

Eduard Fritschi
Oberstraße 19, 79674 Todtnau

28.05.2017

Luzia Theresia Sadzulewski geb. Jung
Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau

31.05.2017

Marianne Luise Juliane Klaumann geb. Leichum, Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau



Fronleichnam 2016

Redaktionsschluss ...

... für die nächste Ausgabe (TN 24) ist wegen Fronleichnam bereits am **Montag, den 12. Juni 2017 um 16.00 Uhr.**

NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft 09.06. – 16.06.2017

- Fr., 09.06. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Sa., 10.06. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 So., 11.06. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Mo., 12.06. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Di., 13.06. Adler-Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20 Tel.: 07761/8979
 Mi., 14.06. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 Do., 15.06. Apotheke am Wehrhof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
 Fr., 16.06. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Achtung!
Zeiten
geändert!

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Schopfheim – Schönau
Telefon 07622/64020

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzt.) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzt.) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzt.) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541



Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Montag – Freitag 14.00 – 20.00 Uhr, kostenlos)	0800/1110333
Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, Do. 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr psychologische Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:	07622/63 929

Todtnauer Nachrichten



Übungsabend der Freiw. Feuerwehren

Montag, 12. Juni 2017

19.30 Uhr:

Todtnau (um 19.00 Uhr stiller Alarm),
Präg und Herrenschwand

20.00 Uhr: Aftersteg

20.15 Uhr: Todtnauberg

Veteranenstammtisch Feuerwehr Todtnau

Der Veteranenstammtisch der Feuerwehr Todtnau findet statt am **Montag, den 12. Juni 2017** um **19.30 Uhr** im Gerätehaus Todtnau.

Altpapiersammlung in Geschwend, Präg und Herrenschwand

Die nächste Papiersammlung in diesen Ortsteilen findet am **Samstag, den 1. Juli 2017** statt. Sammeln Sie bitte bis dahin kräftig das Altpapier. Die Skifreunde Herrenschwand und der Kirchenchor St. Wendelin freuen sich, wenn sie viele Altpapierbündel am Straßenrand vorfinden und einsammeln dürfen. Im Voraus herzlichen Dank!



Hoffentlich haben Sie, liebe Städtlifestbesucher, die „Warm-up-Party“ der Todtnauer Narrenzunft e.V. und der Skifreunde Herrenschwand e.V. am vorhergehenden Freitagabend schadlos überstanden, sodass Sie am Samstag den weiteren Städtlifestverlauf in vollen Zügen genießen können.

Auftakt zu den offiziellen zwei Festtagen ist um 15.00 Uhr, ...

... wenn die Stadtmusik Todtnau e.V. zu ihren Instrumenten greift und die Eröffnungsmelodien erklingen lässt. Zuvor hat der Todtnauer Bürgermeister Andreas Wießner die ehemaligen Todtnauer um 14.00 Uhr im Rathaus begrüßt. Im Anschluss an die musikalischen Weisen der Stadtmusik in Kooperation mit dem Städtlifest-Vorsitzenden Gaetano Bertucci den obligatorischen Fassanstich zelebrieren und die Grußworte übermitteln.

Für **16.15 Uhr** steht der **Startschuss** für den **MTB-Bergsprint** an.

Städtlifest-News – Programm am 1. Festtag (Samstag, 1. Juli 2017)

Offizielles Festprogramm ab 17.15 Uhr

Tänzerisch startet das offizielle Festprogramm auf der Showbühne, wenn ab 17.15 Uhr die Steptanzgruppe „Tappy Kids“ bzw. die Trachtengruppe Todtnau e.V. (Reihenfolge kann sich hier noch ändern!) ihr Tanzrepertoire zum Besten geben werden.

Zum Festhöhepunkt am Samstagabend tritt dann die Tanz- und Unterhaltungsband „Zietlos“ auf. Die Musikkapelle ist im Rahmen des Todtnauer Städtlifestes besser unter den Namen „Warschinscho“ oder „Smarttones“ bekannt – es erfolgte lediglich eine erneute Namensänderung.

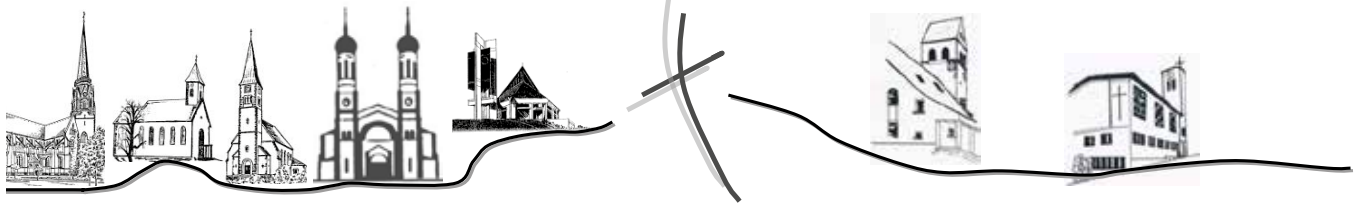
Eingebettet im musikalischen Programm der Band ist der diesjährige **Städtlifest-Show-Höhepunkt**: Um 21.00 Uhr betritt ein **Wolfgang-Petry-Double** die Städtlifest-Bühne und wird den zahlreichen Gästen musikalisch so richtig einheizen. Der Schlagerkönig aus den 90er-Jahren wird alle Anhänger und Fans der zeitlosen Schlagerszene begeistern und bekannte Schlagerhits zum Mitsingen wieder aufleben lassen.

stern und bekannte Schlagerhits zum Mitsingen wieder aufleben lassen.

So erwartet Sie am Samstag wieder ein stimmungsvolles und unterhaltsames Tages- und Abendprogramm, das Ihren Erwartungen ganz bestimmt entsprechen wird. Nebenbei werden Sie von den teilnehmenden Vereinen an ihren Ständen und Festbuden bestens kulinarisch bewirtet.

Hinweis – 1,00 € Festbeitrag

Damit dieses hervorragende Programm auch ohne größere Spenden aus der Todtnauer Geschäfts- und Industriewelt finanziert werden kann, möchten wir Sie nochmals darauf hinweisen, dass Sie bitte – möglichst unaufgefordert – an den Verkaufsständen einen einmaligen Städtlifest-Eintritt in Höhe von 1,00 € entrichten. Herzlichen Dank dafür!



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche: Kennen Sie die auch....

....diese Tage? Diese Tage, die so leer, trostlos, Einsamkeitsgrau sind, dass es keine Worte zu geben scheint, die sie auch nur annähernd beschreiben könnten?

„**Du siehst mich**, wie ich bin und werden kann...Mit meinen Fragen, meinen Zweifeln, meiner Angst, meiner Trauer, meiner Klage, mit dem was mir misslingt...“.

Diese Tage – gelebten Alltags, hektischer Betriebsamkeit, zwischen den Stühlen, gelebter Gemeinsamkeit – Regenbogenbunt und lebendig?

„**Du siehst mich**, wie ich bin und werden kann...Mit meiner Freude, meinem Dank...“, meinem Lebenslied.

Und ich weiß es und bin mir ganz sicher, **du siehst mich**, wie ich bin und wendest deinen Blick nicht ab, denn du weißt, wie ich von dir gedacht bin und werden kann.

Du bist die Antwort.

Du bist das Nachhausekommen in mir.

Eine gesegnete neue Woche Leben, Ihre Ruth Schwald

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 09.06.17

Schönau:

18.15 Gitarrenkreis

Samstag, 10.06.17

Schönau:

20.00 Uhr Reformationskabarett im evang. Gemeindehaus Schönau, Letzbergstr. 2



Vorverkauf (8,- €) im Cafe Goldmann

Sonntag, 11.06.17 - Trinitatis

Schönau:

10.00 Gottesdienst
Prädikantin Ulrike Mack-Vogel

Todtnau:

10.00 Gottesdienst (Prädikant Schell)

Dienstag, 13.06.17

Schönau:

16.00-18.00 Jungschar
20.00 Mandelzweigband

Todtnau:

14.30 Frauenkreis

Mittwoch, 14.06.17

Schönau:

8.00 -12.00 Pfarrbüro

Freitag, 15.06.17

Schönau:

18.15 Gitarrenkreis

Sonntag, 17.06.17 – 1. Sonntag n. Trinitatis

Schönau:

10.00 Gottesdienst

Todtnau:

10.00 Gottesdienst (Prädikantin Schwald)

Den Predigttext kann man in der Bibel nachlesen oder im Internet:



Aktuelles

Todtnau:

Frau Pfarrerin S. Illgner hat Urlaub vom 6.-18. Juni.

Mit dem Wochenspruch zu Trinitatis, grüßen wir Sie herzlich:

„Heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“ (**Jes 6,3**)

Ihr Dekan i.R. Hans-Joachim Zobel, Pfarrer Dr. Christian Mack und Ihre Pfarrerin Susanne Illgner

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schöna

Letzbergstr. 4, 79677 Schöna im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

Email: ekischoe@t-online.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Ronald Kaminsky, Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Pfarrerin Dr. Susanne Illgner

Tel.: 07671 252

Email: todtnau@ekima.info

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Renate Metzler, Tel. 07671 962609

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

Samstag, 10.06.17

- 10.00 Heilige Messe mit Feier der Goldenen Hochzeit in Todtnauberg mit dem Jubelpaar Rita und Gerhard Klingele
- 18.30 Vorabendmesse in Wieden Berta Walleser; Anna Wagner; für Verstorbene der Familien Lais/Laile; Franz Laile und verstorbene Angehörige; Otto und Hilda Gutmann
- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau Hilda und Karl Steinebrunner und Sohn Hanspeter Steinebrunner; Erna Gutmann; verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur

SONNTAG, 11.06.17 – Dreifaltigkeitssonntag

- 08.30 Eucharistiefeier in Todtnauberg
- 10.00 Eucharistiefeier in Schöna
- 11.30 Tauffeier in Präg
- 16.30 Rosenkranz im Altenheim Todtnau

Montag, 12.06.17

- 18.30 Rosenkranz in Schöna

Dienstag, 13.06.17 – Hl. Antonius von Padua

- 09.30 Hl. Messe in Schöna Gisela Thamm
- 18.30 Rosenkranz in Schöna
- 19.00 Rosenkranz in Aftersteg

Mittwoch, 14.06.17

- 16.30 Rosenkranz im Altenheim Todtnau
- 18.30 Rosenkranz in Schöna
- 19.00 Hl. Messe in Präg Jahrtag Albin Waßmer; Jahrtag Heiko Lais; für Verstorbene der Familien Kumle/Banholzer; Johann und Anna Lais, Geschwend; Emil und Maria Schmidt

Donnerstag, 15.06.17 – FRONLEICHNAM

- 09.00 Eucharistiefeier in Schöna unter Mitwirkung des Kirchenchores Schöna anschließend Prozession
- 09.00 Eucharistiefeier in Todtnau anschließend Prozession
- 18.30 Eucharistiefeier in Wieden beim Schulplatz anschließend Prozession zur Kirche

Freitag, 16.06.17 – Hl. Benno

- 15.30 Hl. Messe im Altenheim Todtnau Ruth Deiser
- kein Bibelkreis**
- 19.00 Hl. Messe in Schöna anschließend stille Anbetung 2. Gedenken Gertrud Müller; Gustav Kaiser; Herbert Schmidt; Anneliese Lohmann; für Verstorbene Kinder Benedikt, Eva-Maria und Rosaline

Samstag, 17.06.17

- 14.00 Trauung des Brautpaares Kathrin Kiefer und Stefan Wunderle in Wieden
- 17.00 Vorabendmesse in Muggenbrunn Bernfried Hoffmann; Helmut Mühl; Anna Kamp und Adelina Gail
- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau

SONNTAG, 18.06.17 – 11. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Eucharistiefeier in Wieden
- 10.00 Eucharistiefeier in Schöna
- 16.15 Bündnisandacht der Schönstattfamilie und Rosenkranz im Altenheim Todtnau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Spendung des Bußsakraments

Samstag 24.6.17 15.00-15.30 Schöna Pfarrer Schuler

Persönliche Gespräche und Beichtgespräche bei Pfarrer Schuler gerne nach Vereinbarung!

Spendung der Taufe und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche feiern wir am

Sonntag, den 11.6.17 in Präg mit:

Lena Eltern: Katrin Stolzenburg und André Fritz,

Fiona Eltern: Ulrike und Pierre Lais

Herzlichen Glückwunsch allen Eltern und Paten!

**Tauftermine 2017 in der Seelsorgeeinheit
jeweils 11.30 Uhr**

So. 25. Juni	Pfarrer Schuler	Schöna
So. 09. Juli	Pfarrer Schuler	Todtnau
So. 23. Juli	Pfarrer Schuler	Todtnau
So. 20. August	Ferienvertreter	
So. 17. September	Pfarrer Schuler	
So. 08. Oktober	Pfarrer Schuler	

Wofür wir danken:

Spende für Kirchenrenovation Schöna

von Kirchenchor Schöna: 100 €

Spende für Kirchenrenovation Geschwend.

10 €; 5 €; 20 €; 5 €; 50 €; 50 €

Langeweile in den Sommerferien???

Dann komm doch mit ins 6. Ministranten- Sommerlager der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental in Lonsee- Radelstetten. Die Leiterrunde der Wiedener Minis freut sich, alle Ministrantinnen und Ministranten der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental zum

6. Ministranten-Sommerlager der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental von

Dienstag, 29.08.2017 bis Samstag, 02.09.2017

in Lonsee-Radelstetten bei Ulm einzuladen.

Auch in diesem Jahr wohnen wir wieder im Otto-Groß-Haus des CVJM Ulm e.V. Das Haus verfügt über ein eigenes Hallenbad, eine Spielscheune, Lagerfeuer- und Fußballplatz und über ein großzügiges Außengelände.

Das Leitungsteam hat sich wiederum ein interessantes und abwechslungsreiches Programm überlegt. Bereits am Anreisetag besuchen wir die Stadt Ulm mit ihrem Wahrzeichen, dem Ulmer Münster, der höchste christliche Kirchturm der Welt. Einen Tag verbringen wir in der bayrischen Landeshauptstadt München und besichtigen die Allianz-Arena sowie den Olympia-Park mit Olympiaturm. Die Rückreise erfolgt durch das Donautal mit Halt am Kloster Beuron. Anmelden können sich alle aktiven Ministrantinnen und Ministranten der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental. Das Programm ist für Minis im Alter von 9 bis 15 Jahren ausgelegt. Bei Interesse könnt ihr das Anmeldeformular entweder auf der Homepage der Seelsorgeeinheit unter www.seobwi.de herunterladen oder euch an Nicole Corona (nicolecorona@outlook.de) wenden. Gebt die Anmeldung dann im Pfarrbüro in Schöna u ab.

Alle weiteren Infos bekommt ihr und eure Eltern zu gegebener Zeit. Für erste Rückfragen stehen die Mitglieder der Leiterrunde der Wiedener Minis gerne zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn wir noch einige von euch begrüßen dürfen. Eure Wiedener Leiterrunde

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schöna u

Ministrantenplan

Fr. 09.06.17 Dominik, Gloria, Rosalie, Nico, Julia B., Hanna, Anika
So. 11.06.17 Gruppe B
Do. 15.06.17 nach Einteilung
Fr. 16.06.17 Jenny, Sina, Alina, Manuel, Nicolas, Maxi
So. 18.06.17 Gruppe C

Seniorenachmittag

Am Dienstag, den 13.06.2017 findet von 14:30 bis 17:00 Uhr der nächste Seniorenachmittag im katholischen Pfarrsaal in Schöna u statt. Das Rasper-Duo aus Rheinfelden ist zu Gast und bietet amüsante Unterhaltung mit verschiedenen Sketchen. Verpflegt werden Sie mit Kaffee und Kuchen. Das Team freut sich auf Ihren Besuch. Der Pfarrsaal ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

Außerdem werden an diesem Tag Anmeldungen für den Halbtages-Ausflug am 04.07.2017 zur Chäschuchi nach Gersbach mit Einkehr entgegen genommen. Dies ist auch telefonisch möglich unter 07673/889990.

Blumen für Blumentepich an Fronleichnam

Am 14. Juni ab 13.00 trifft sich die kfd zum Blumen-zupfen im kath. Pfarrsaal Schöna u. Alle die Zeit haben sind herzlich willkommen, für viele helfende Hände und Blumenspenden sind wir sehr dankbar. Es wäre "" ECHT STARK" wenn wir wieder Material für schöne Blumenteppeiche bekämen.

Nachrichten der Kath. Frauengemeinschaft Schöna u

ECHT STARK! Unter diesem Motto feiert der Diözesanverband der kfd (kath. Frauengemeinschaft Deutschland) am 7. Oktober das 100 jährige Jubiläum im Europa-Park in Rust.

Programm: Ab 9.00 Uhr Stehkaffee mit Möglichkeit der Begegnung im Dome des Europa-Park.

10.00 Uhr Festakt: Kulturelles Programm, Podiumsgespräch mit starken Frauen aus Kirche, Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

12.30 Uhr Festgottesdienst mit Erzbischof Stefan

14.30 Uhr Verschiedene kfd-Aktionen im Park, Besuch des Parks mit seinen Attraktionen.

17.30 Uhr Gemeinsamer Abschluss der Jubiläumsfeier im Park mit Verlosung

18.30 Uhr Heimfahrt

Wer Lust hat uns zu begleiten melde sich bitte bis 19.

Juni, da wir frühzeitig die Meldung nach Freiburg senden müssen. Anmeldung und nähere Info unter Tel.07673/263 oder 07673/445

Kirchenchor Schöna u:

Fr. 09.06.2017 20.00 Gesamtprobe im Probelokal

Di. 13.06.2017 19.30 Hauptprobe für Fronleichnam in der Kirche

Do.15.06.2017 09.00 Amt für Fronleichnam



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan

Sa. 10.06.17 Gruppe 3
Do. 15.06.17 Gruppe 1 und 3 + LR
So. 18.06.17 Gruppe 2

Gemeinsamer Ausflug der Wiedener Ministranten und Erstkommunikanten in den Europapark Rust

Am Samstag, den 13. Mai 2017 stand für die Wiedener Minis und Erstkommunikanten der gemeinsame Ausflug in den Europapark Rust auf dem Programm. Bereits um 7.00 Uhr traf man sich in der Allerheiligen Kirche in Wieden, um dort gemeinsam den Reisesegen für den Tag zu empfangen. Kurz darauf, saßen dann alle Minis und Kommunionkinder mit ihren Familien im Bus und die Fahrt ging los. In Rust angekommen, teilte sich die 46-köpfige Reisegruppe in Kleingruppen auf. Das zuvor noch zweifelhafte Wetter, besserte sich zunehmend, bis dann schließlich strahlender Sonnenschein die Ausflügler durch den Tag begleitete. Trotz vieler Park-besucher waren die Wartezeiten an den Fahrgeschäften erträglich und jeder Teilnehmer konnte am Abend von vielen erlebten Attraktionen berichten. Auch die Teilnehmer, die den Tag durch nicht wegen der Wasserattraktionen nass wurden, bekamen ihren Teil ab. Denn pünktlich zur Rückfahrt ließ Petrus ein heftiges Gewitter über Rust ziehen, so dass der Weg vom Park bis zum Bus sehr nass war und jeder gerne in den Bus einstieg. Dort hörte man dann so manchen Erlebnisbericht von Klein und Groß, so dass die Rückfahrt nach Wieden sehr abwechslungsreich und kurzweilig war. Ein herzliches Vergelt's Gott möchten wir heute auch nochmals an Vikar Lazar für die Spendung des Reisesegens und an unseren Busfahrer Martin Walleser, der uns sicher und gut chauffierte, sowie in der Vorbereitung auf diesen Ausflug tatkräftig unterstützte, richten.



St. Wendelin Geschwend

Wegen Kirchenrenovation findet in Geschwend bis auf weiteres kein Gottesdienst statt. Gegenwärtig wird das Gerüst in der Kirche aufgestellt.



St. Johannes Baptist Todtnau

Das **Pfarrbüro Todtnau** ist zur Zeit wie folgt besetzt: dienstags + donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr; montags 11.00-12.00 Uhr. Darüber hinaus können Sie sich an das Pfarramt in Schönau wenden. Tel. 07673 / 267

Ab 1.7.2017 wird die Stelle des Pfarrsekretariats in Todtnau wieder besetzt sein. Der Stiftungsrat hat sich entschieden, Frau Martina Harter einzustellen. Wir danken allen anderen, die sich um die Stelle im Pfarrbüro Todtnau beworben haben, für ihr Interesse und ihre Bereitschaft. Nach einer Einführungszeit wird dann das Pfarrbüro Todtnau wieder regulär für die Menschen unserer Pfarrgemeinde und unserer Seelsorgeeinheit zur Verfügung stehen.

Wichtiges zum Fronleichnamsfest 2017

Das Fronleichnamsfest wollen wir wieder in gewohnter Weise begehen: Die Vereine treffen sich vor der Grundschule und gehen dann gemeinsam, von der Stadtmusik begleitet, zur Pfarrkirche, wo um 09:00 Uhr die hl. Eucharistie gefeiert wird.

Fronleichnamsprozessionsordnung:

1. Kreuz und Fahnen
 2. Kindergarten und Erzieherinnen
 3. Trachtenkapelle Brandenburg
 4. Elisabethfahne
 5. Johannes-Chor
 6. Muttergottesfahne
 7. Erstkommunikanten
 8. DAS ALLERHEILIGSTE
 9. Ministranten
 10. Pfarrgemeinderat
 11. Bürgermeister, Ortsvorsteher, Stadt- und Ortschaftsräte
 12. Stadtmusik Todtnau
 13. Feuerwehr, DRK
 14. Trachtengruppe, Bergwacht und sonstige Vereine
 15. Italienische Gemeinde
 16. Annafahne
- Pfarrgemeinde

Nachrichten der kath. Frauengemeinschaft Todtnau

Am 15.06.2017 ist Fronleichnam, wir möchten Sie um Ihre Mithilfe bitten. Helfen Sie uns Blumen zu suchen, damit wir auch dieses Jahr einen blumenreichen Altar errichten können. Abgeben können Sie diese am Pfarrhaus, wie jedes Jahr. Wir werden wie immer am Vortag den 14.06.2017 ab 14.00 Uhr beginnen die Blumen herzurichten. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung. Vergelt's Gott
Eine gute und gesunde Woche wünscht Ihnen
Ihr Frauengemeinschaft

Auch für den Blument Teppich benötigt Angelika Hammerlik und ihr Team wie jedes Jahr viele Blumen. Diese dürfen Sie im Turnraum des Kindergartens (beim Spielplatz) abgeben, ebenfalls am **14.06.2017 ab 14:00 Uhr**.



SPÄTSOMMER

lädt ein zu einem Ausflug
an den Bodensee

... am Dienstag, dem 20. Juni 2017. Die Abfahrt erfolgt bereits um 12.00 Uhr beim Reisedienst Franz-Heizmann in Todtnau. Von Überlingen aus unternehmen wir eine ca. 2,5-stündige große Panorama-Rundfahrt auf dem Bodensee. Auf dem Schiff wird u.a. auch Kaffee und Kuchen angeboten. Die Heimfahrt wird zu einer Einkehr im Gasthaus „Linde“ in Löffingen unterbrochen. Anmeldung bitte beim Reisedienst Franz-Heizmann, Tel. 331.



St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- und Lektorenplan

So. 11.06.17 Miriam, Flora, Nela, Lena -ms-bö-

ACHTUNG!!! Redaktionsschluss für die nächsten Kirchenseiten vom **26.06. bis 02.07.2017**, ist am **MITTWOCH, 14.06.2017, 11 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit

Pfarrer August Schuler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267;

Email: augustschuler@seobwi.de

Reguläre Sprechzeit: Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr, sonst nach Vereinbarung oder einfach probieren im Pfarrhaus Schönau

Markus Oehler, Gemeindeferent, Tel.: 07673 267

Gut erreichbar: Di. 10 bis 11 Uhr Pfarrhaus Schönau

Email: markus-oehler@seobwi.de

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindeferentin,

Tel.: 07671 224 oder 07671 999382

Email: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de

Gut erreichbar: Mo. 9 bis 10 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, Tel. 07673 267; **Fax:** 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

Email: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.30 - 11.30 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel. 07671 224; **Fax:** 07671 705

Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Di.+Do. 10.00-11.30 Uhr, Mo. 11.00-12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel. 07671 621; **Fax:** 999248

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

Email: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Eckhard Lohmüller

Tel. 07671 93 00

Email: mail@lo-gis.de

Bankverbindung Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Schönau- Todtnau

IBAN: DE44680528630018006601; BIC: SOLADES1SCH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

Email: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Je älter wir werden, desto mehr ist bei uns abgespreichert. Unser Wissen von alten Geschlechtern aus unserer Region, interessanten Liebschaften, Streitereien, krummen und guten Geschäften, Familienfehden, wer von wem abstammt, wer einheimisch und wer zugezogen ist und was wann und wo vorgefallen ist – ja, das reicht weit zurück. Wir wissen sogar noch, welches Geschlecht in welchem Haus gewohnt hat und welcher Konfession dies war. Das war unsere Welt. Darüber hinaus gab es starre Regeln und Traditionen, mit denen wir aufgewachsen sind. Unsere eigenen Kinder dagegen – und erst recht unsere Enkel, Nichten und Neffen – werden mit Dingen konfrontiert, die uns wie aus einer anderen Welt anmuten, die uns fremd erscheint. Aus dem Bauchgefühl heraus wären wir bei ihren Problemen gern ihre Ratgeber und würden freudig „unseren Senf dazugeben“, schließlich haben wir in unserem Leben sehr viel an Erfahrung sammeln können, und Dellen,

Schrammen und Kränkungen haben wir ebenfalls genügend abbekommen. Doch das genügt nicht, denn dies alles war von ganz anderer, irgendwie harmloserer Art. Heute können wir allenfalls Denkanstöße geben, ansonsten viel Verständnis und Humor zeigen. Und wenn wir damit nicht ankommen, dann: Bloß kein Kommentar – „Hock uffs Muul!“ Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Hilger vom Landgasthaus Kurz in Brandenburg für das sehr gute Essen und die heimelige Atmosphäre. Wir fühlten uns gut aufgehoben. Es ist immer wieder ein Höhepunkt in unserem Wochenablauf, zusammen zu essen, zu trinken, zu lachen, zu singen und sich gegenseitig Geschichten zu erzählen – ein Rundum-Wohlfühleffekt. Auch die soziale Unterstützung, die wir durch den Mittagstisch erfahren, wirkt sich positiv auf unser Leben aus. Nichts ist unveränderlich. Es gibt auch im Alter manches, worauf wir uns konzentrieren und freuen dürfen.

Unser nächstes Treffen ist am

**Mittwoch, den 14. Juni 2017
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Feldberg“ in Todtnau**

Abholung: Brandenburg um 11.20 Uhr, dann „Stütze“, alles Weitere nach Absprache. Die einzelnen Fahrgemeinschaften sind gebeten, sich immer wieder bei ihrem Fahrdienst zu melden. Schlechttau: Frieda Ortlieb (Tel. 1573), Todtnau: Elsa Dietsche (Tel. 1361), Aftersteg: Ingrid Lais (Tel. 9997470). Wir freuen uns auch immer wieder über die wöchentliche Bereitschaft von Roswitha Steinebrunner und Bärbel Stempel. Es ist zu einer tollen Gemeinschaftsaufgabe geworden, und das ist nicht selbstverständlich. Alles Weitere wie gewohnt melden bei Erika Haller (Tel. 1202), Inge Walleiser (Tel. 9925118) und Sophia Bauer (Tel. 468).

Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

Sie sollen mich alle erkennen, beide, klein und gross, spricht der HERR; denn ich will ihnen ihre Missetat vergeben und ihrer Sünde nimmermehr gedenken. Jeremia 31:34

Sonntag, 11. Juni 2017

10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Mittwoch, 14. Juni 2017

20.00 Uhr Bibelabend auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Alle sind herzlich willkommen.

Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Utzenfeld
Telefon: 07673 7760



Senioren Todtnaueberg Treffen in der St. Wilhelmer Hütte

Hallo liebe Rentnerinnen und Rentner von Todtnaueberg! Unser Treffen findet am **Dienstag, den 13. Juni 2017** in der St. Wilhelmer Hütte statt. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften **um 13.45 Uhr** am Rathausplatz.



20 Ferienaufenthalte

Annemarie und Heinz Uellenberg
Haus Michler
Todtnau

Redaktionsschluss ...

... für die nächste Ausgabe (TN 24) ist wegen Fronleichnam bereits am **Montag, den 12. Juni 2017 um 16.00 Uhr.**



netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

*am Sonntag, 11. Juni
um 9.30 Uhr
in der Schwarzwaldstr. 15
in Todtnau*

*Kinder sind herzlich
willkommen. Für sie gibt es
ein eigenes Kinderprogramm.*

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Katholische Jugend Todtnau

Ferienlager 2017 für 8- bis 14-Jährige – jetzt anmelden!

Unser diesjähriges Ferienlager findet statt vom

12. - 19. August 2017

Alle Kinder und Jugendlichen zwischen 8 und 14 Jahren, welche zum Anfang des Lagers noch nicht 15 sind, werden herzlich eingeladen, eine tolle Ferienwoche zu verbringen!

Wir fahren nach Sasbachwalden. Das Haus verfügt über einen Grillplatz, Tischtennisplatten sowie eine große Wiese zum Spielen und Toben. Selbstverständlich sind einige Ausflüge geplant. Wie jedes Jahr werden wir uns auch

dieses Jahr wieder selbst versorgen. Wer schon einmal im Ferienlager dabei war, kann bestätigen, dass unser Küchenteam nur die besten Dinge auf den Tisch bringt.

Die Kosten belaufen sich auf 170 €. Für finanziell schwächer gestellte Familien und Familien mit mehreren Kindern kann ein Zuschuss vom Land beantragt werden.

Das Betreuer-Team wird versuchen, Ihrem Kind eine fröhliche und unvergessliche Ferienwoche zu bieten.

Falls wir Ihr Interesse und vor allem das Ihres/r Kindes/r geweckt haben, fül-

len Sie bitte das Anmeldeformular (pro Kind) aus. Dieses erhalten sie bei dem Todtnauer Einzelhandelsbetrieb Splash. Gerne senden wir Ihnen auch ein Formular per Mail zu. Die Anmeldungen können bei Tanja Schmid Feldbergstraße 1 abgegeben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Lina Kimmig

(07671/1532 lina.kimmig@web.de)

und Tanja Schmid

(07671/1867 tani-schmid@gmx.de).



Förderverein für Krankenpflege und soziale Aufgaben e. V.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft beim Krankenpflegeverein

Knapp 170 Mitglieder des „Fördervereines für Krankenpflege und soziale Aufgaben e. V.“ wurden durch den Vorsitzenden Hubert Steiger zu zwei Nachmittagen in Schönau und Todtnau eingeladen. Viele kamen der Einladung nach und konnten die Urkunden für 25, 30, 40, 50, 60 und sogar 65 (!) Jahre Mitgliedschaft persönlich in Empfang nehmen.

Im vergangenen Jahr wurden die verschiedenen Fördervereine der Kath. Pfarrgemeinden Oberes Wiesental zu einem gemeinsamen Förderverein zusammengeschlossen. Der Grundbeitrag liegt bei 18,00 € pro Jahr. Der Ursprung der Förderung liegt schon Jahrzehnte zurück. Damals wurden damit die Kosten der Ordensschwestern, die die Versorgung der zu Pflegenden zu Hause übernahmen, finanziert. Der Verwendungszweck hat sich in den vielen Jahrzehnten nicht geändert. Die Beiträge gehen heute an die Sozialstation Oberes Wiesental, die diese Aufgabe übernommen hat, nachdem die Schwestern weggegangen sind.

Hubert Steiger wie auch Pfarrer Schuler machten nochmals deutlich, wie wichtig die Beiträge dieses Vereines sind. Die Aufgaben der Sozialstation sind vielfältig, und nicht alle Leistungen – insbesondere die menschlichen Zuwendungen an die zu Pflegenden – werden durch die Kassen bezahlt. Hier greifen

die Beiträge des Fördervereins. 167 Mitglieder erhielten Urkunden mit dem besten Dank für die teilweise jahrzehntelange Unterstützung. Rita Faschian ist von allen Geehrten das Mitglied mit der höchsten Dauer – sie ist bereits 65 Jahre beim Verein!



Rita Faschian konnte eine Urkunde für 65 Jahre Mitgliedschaft in Empfang nehmen



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Aktuelles Programm bis 18. Juni 2017

Freitag, 09.06.2017

**14.00 – 17.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Bushaltestelle Stern**

Spiel, Spaß, Wandern mit Grillen

Wir machen eine kleine Wanderung und tolle Spiele bis wir zur Grillstelle gelangen. An der Grillstelle werden Stöcke für Stockbrot geschnitzt, welches Kinder danach grillen können. Grillgut bitte selbst mitbringen. Für die ganze Familie. Kosten: 3,00 € pro Familie; Anmeldung erforderlich

Freitag, 09.06.2017

**21.00 – 23.00 Uhr Todtnau Todtnauberg
Wanderparkplatz Radschert
Vollmondwanderung**

Wandern Sie mit uns im Schein des Vollmondes zur längsten Bankliege der Welt. Wir genießen das besondere Licht, den spannenden Weg und den besonderen Platz, zu dem wir hinwandern. Dort angekommen, erwartet uns eine kleine Überraschung. Strecke 6 km, Höhenmeter 220 Hm, Gehzeit 1,5 Stunden, Schwierigkeit leicht. Anmeldung erforderlich

Sonntag, 11.06.2017

9.00 Uhr Todtnau

Wanderung mit dem Schwarzwaldverein über den Kandelhöhenweg

Gehzeit 4,5 Stunden, 600 Hm, Führung: Mariele und Hartmut Loy (siehe auch Bericht diese Seite unten)

Dienstag, 13.06.2017

9.30 Uhr Todtnau Todtnauberg

Kurhaus – Erlebniswanderung Natur

Eine Wanderung vorbei an herrlich duftenden Blumenwiesen hinauf auf den Berg. Eine tolle Zeit im Hochschwarzwald. Eine Vielfalt an Blumen und duftenden Kräutern wächst am Wegesrand, frische Luft und gute Sicht laden zum Wandern ein. Fotoapparat nicht vergessen. Strecke 14 km, Höhenmeter 420 Hm, Gehzeit 4 Stunden, Teilnahme kostenlos

Dienstag, 13.06.2017

15.00 – 16.30 Uhr Todtnau Muggenbrunn

Kuckys Schatzsuche

Kucky hat beim Wandern seinen Schatz verloren! Helft mit, den Schatz von Kucky wiederzufinden. Kosten 3,00 € / mit HSC frei. Anmeldung erforderlich.



Mittwoch, 14.06.2017

**20.30 – 22.00 Uhr Todtnau Todtnauberg
Kurhaus – Laternenwanderung**

Eine romantische und für Familien gut geeignete Wanderung (Spaziergang) in die Stille der Nacht. Das Licht der Laternen und der Sterne macht den Spaziergang zu einem besonderen Erlebnis. Auf dem Weg erzählt Wanderführer Jogi interessante Geschichten über die Gegend und den Schwarzwald. Strecke 3 km, Höhenmeter ca. 100 hm, Teilnahme kostenlos

Freitag, 16.06.2017

19.30 – 21.30 Uhr Todtnau

Musikpavillon – Frühlingskonzert mit der Stadtmusik Todtnau

Die Stadtmusik Todtnau, unter der Leitung von Thomas Hierholzer, lädt Sie zu einem unterhaltsamen Kurkonzert ein. Den Zuhörern wird ein abwechslungsreiches Programm von dem klassischen Marsch über die Polka bis hin zur modernen Musik geboten, Eintritt frei

Samstag, 17.06.2017

ab 16.00 Uhr Todtnau – Marktplatz

3. Hochschwarzwälder Brägelwochen – Eröffnung

Während der Schweizer Rösti bereits über die Landesgrenzen hinaus bekannt ist, schlummert inmitten des Hochschwarzwaldes eine Variation, welche in diesem Sommer in der ganzen Region zum kulinarischen Genuss wird: der

Brägel. Dieser besteht in der Grundversion aus gekochten, geraspelten Kartoffeln, wird beidseitig gebraten und gut mit Pfeffer und Salz gewürzt. Die Todtnauer Gastronomen Erwin Hartmann („Alte Münz“) und Bernhard Wehrle („Gasthaus Sonne“) bewirten auf dem Marktplatz in Todtnau – „Brägel für alle“

Sonntag, 18.06.2017

**12.00 – 16.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Rathausplatz**

Black forest ULTRA Bike Marathon 2017 – Speed

Speed Track heißt die neue fünfte Strecke, die in Todtnauberg startet und über Todtnau, Afersteg und Hofgrund ins Ziel nach Kirchzarten führt. Dabei sind 52 Kilometer und 1.130 Höhenmeter zu überwinden. Der Transfer nach Todtnauberg findet per Bus statt. Die Bikes werden mit Trucks transportiert. Fahr- und Transportkosten sind im Startgeld inbegriffen.

Sonntag, 18.06.2017

**19.00 – 21.00 Uhr Todtnau Geschwend
Elsberghalle – Frühlingskonzert**

Der Musikverein Geschwend, unter der musikalischen Leitung von Markus Böhrer, lädt Sie zu einem unterhaltsamen Kurkonzert ein. Den Zuhörern wird ein abwechslungsreiches Programm vom klassischen Marsch über die Polka bis hin zur modernen Musik geboten, Eintritt frei



Schwarzwaldverein

Der Schwarzwaldverein Todtnau lädt alle Wanderfreunde und Gäste am **Sonntag, den 11. Juni 2017** zu einer sportlichen, schönen Tour ein. Vom Sägendobel aus geht es auf dem Kandelhöhenweg ständig bergauf bis zur Kandelpyramide. Abwärts wandern wir nun zu den herrlichen Kandelfelsen. Ein Abstecher zur Thomashütte lohnt sich wegen

Schwarzwaldverein Todtnau e.V. Wanderung rund um den Kandel

der schönen Aussicht ins Glottertal. Über die gemütliche Gummenhütte („Fensterliwirt“) geht's – begleitet von herrlichen Rundblicken – abwärts nach Rohr und zurück zum Ausgangspunkt. Am Ende ist eine Einkehr geplant. Für die Wanderteilnehmer in den Cevennen ist diese Tour ideal zum Abschlusstraining.

Es wird gutes Schuhwerk, Wanderstöcke und Tagesverpflegung empfohlen! Streckenlänge ca. 15 km, Gesamtanstiege ca. 650 Hm. **Treffpunkt um 9.00 Uhr** am Parkplatz beim Haus des Gastes Todtnau. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Die Wanderführer dieser Tour sind Mariele und Hartmut Loy, Tel. 07602-1348.



**Jeden Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr
im Zeitraum Mai bis Oktober
Geführte E-Bike-Tour Todtnau**
Sport-Lehr, Kandermatt 2, Todtnau
Tel. 07671-9925222

Dreistündige geführte E-Bike-Tour durch den Hochschwarzwald, inkl. E-Bike-Verleih ab Todtnau. Mindestteilnehmerzahl 3 Personen (ab 16 Jahren), max. 10 Personen. Mit Hochschwarzwald-Card frei, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 2,50 € Ermäßigung

**Dienstag 11.00 Uhr + Samstag 15.00 Uhr
Glasbläserhof Aftersteg
Glasbläservorführung** – direkt am Glasschmelzofen zeigen Ihnen unsere Glasmacher ihr traditionelles Handwerk zur Glasherstellung.

**Öffnungszeiten Glasmanufaktur
(Ausstellung & Verkaufsräume):**

täglich 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Vorführungen innerhalb der Öffnungszeiten ab ca. 10 Personen: immer zur vollen Stunde, 13.00 Uhr keine Vorführung, Mittagspause
Eintritt Erwachsene 4,00 €, Kinder 2,00 €, mit Gästekarte ermäßigt 2,50 €
Tel.: +49 (0)7671-9925970

**Montag – Freitag
9.00 - 12.00 Uhr Todtnau Todtnauberg
Hotel Engel, Kurhausstr. 3
Spiel & Spaß im Spielzimmer** –Täglich wechselnde Mottos wie Bücher, Spiele, Musik, Basteln und Kinderküche. Betreuung für Kinder aller Altersstufen und Babys ab 6 Monaten. Anmeldung erforderlich Tel.: +49 (0)7671-91190
Kostenbeitrag 2,00 €

**Dienstag – Samstag
15.00 - 18.00 Uhr in Todtnauberg
Glasbläserei Breesenhof – Glasblasen**
Kosten 8,00 €/Kugel

**Goldschmiede Haus Turmalin in
Todtnau-Todtnauberg**

• **Goldschmiedevorführung**

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €
• **Ausstellung Goldschmiedekunst**

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen

Mittwoch

**17.00 - 20.00 Uhr Todtnauberg
Engels Kinderprogramm**

Verschiedene Mottos wie Grußkarten, glitzernde Schneekugeln oder Pizza backen und weitere tolle Aktionen warten auf euch. Für Kinder ab 3 Jahren – Kleinkinder auf Absprache. Anmeldung erforderlich bis am Vorabend 20.00 Uhr unter Tel.: +49 (0)7671-91190, Kostenbeitrag 2,00 €

**Dienstag + Donnerstag (außer feiertags)
13.30 Uhr in Utzenfeld**

Immer dienstags und donnerstags finden **Betriebsbesichtigungen bei Fallers Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch

14.00 - 17.00 Uhr

**Die Erfindung der Dauerwelle –
Karl Ludwig Nessler Ausstellung**

Todtnau, Spitalstr. 1 b
Die Ausstellung ist wieder geöffnet. Ausstellungsführungen können jederzeit unter Tel. 07671/420 oder per E-mail: B_M_Schneider@gmx.de vereinbart werden.

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Ohne Termin, immer zugänglich:

• **Kinderwanderpfade in der Bergwelt Todtnau**

Zu den Kinderwanderpfaden der Bergwelt Todtnau („Wald- und Sinnespfad Horneradsch“, „Der Zauberweg am Hasenhorn“ und „Barfußpfad Muggenbrunn“) ist der neu aufgelegte Flyer eingetroffen und kann in den Tourist-Informationen Todtnau und Todtnauberg mitgenommen werden.

• **Kuckys Stadtrallye**

Ein herzliches Kuckuck an alle, die das Städtchen Todtnau auf eigene Faust entdecken möchten. Habt ihr Lust Todtnau einmal anders kennenzulernen? Mit der Stadtrallye ausgestattet, die es in den Tourist-Informationen Todtnau und

Todtnauberg gibt, ist es ganz einfach, den richtigen Weg zu finden. Und die wildentschlossenen Entdecker gelangen dabei sicher ans Ziel. Die Stadtrallye ist ausgelegt für Familien mit Kindern ab 8 Jahren. Viel Spaß beim Entdecken!

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Kurhausstraße 18
79674 Todtnauberg
Tel.: +49 (0)7652 1206 8530

Unser besonderer Service für Sie

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau sind auch ...

... **Reservix Vorverkaufsstelle** – Veranstaltung suchen, auswählen und Ticket am Schalter ausdrucken lassen.

... **Flixbus-Vorverkaufsstelle** für alle Verbindungen – buchen und den Fahrschein gleich mitnehmen.

Unsere Öffnungszeiten im Juni:

Tourist-Information Todtnau

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	9.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 15.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

vormittags

Montag – Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

nachmittags

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 15.00 Uhr

Notschrei

Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
---------	-------------------



Das Team der Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau freut sich auf Sie!

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 1. Juni 2017

Bürgermeister Wießner begrüßte den fast kompletten Gemeinderat sowie die Pressevertreterin und stellte fest, dass unter Punkt Fragen und Anregungen der Bevölkerung keine Wortmeldungen vorhanden waren. Danach konnten die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 04.05.2017 bekannt gegeben werden.

3. Bebauungsplan Hohfelsstraße – Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung der Veränderungssperre nach § 17 BauGB

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.05.2015 beschlossen, für ein Gebiet im Ortsteil Mugenbrunn den Bebauungsplan „Hohfelsstraße“ aufzustellen. Zur Sicherung der Planung für dieses Gebiet wurde eine Veränderungssperre für die Dauer von zwei Jahren erlassen. Diese endet am 10.06.2017. Derzeit ist der Bebauungsplan „Hohfelsstraße“ noch nicht rechtsverbindlich abgeschlossen, daher wird eine Verlängerung der Veränderungssperre notwendig. Nach § 17 BauGB kann die Frist um ein weiteres Jahr verlängert werden. Zur weiteren Sicherung der Planung stimmte der Gemeinderat dieser Verlängerung zu. Die Veränderungssperre tritt außer Kraft, sobald der Bebauungsplan rechtskräftig geworden ist (siehe auch die Seiten 14/15 dieser Ausgabe der Todtnauer Nachrichten).

4. Beratung und Beschlussfassung über die Beantragung von LEADER-Mitteln für den Ausbau der Kurhausstraße Todtnauberg

Der Verein L(i)ebenswertes Todtnauberg würde gerne im Zuge der Sanierung der Kurhausstraße Gestaltungsaufwertungen von der Feuerwehrgarage bis zum Rathausplatz umsetzen. Die vorgelegten Planentwürfe des Vereins wurden im Bauausschuss vorbesprochen. Es wurde dem Gemeinderat empfohlen, ein Gesamtkonzept, abgestimmt mit der HTG sowie dem Projekt AktivTodtnau 2022 zu erstellen, damit das Regionaltypische entsprechend Berücksichtigung findet. Ebenso sieht die LEADER Geschäftsstelle bessere Chancen für einen Antrag, dem ein Gesamtkonzept zu Grunde liegt. Bürgermeister Wießner dankte dem Verein für die bisher in das Projekt investierte Zeit. Im Grundsatz unterstützte der Gemeinderat die Stellung eines LEADER Antrags durch den Verein L(i)ebenswertes Todtnauberg für Verschönerungsmaßnahmen in der Kurhausstraße. Inhaltlich und konzeptionell soll der Antrag gemeinsam mit der HTG und der Projektgruppe AktivTodtnau 2022 überarbeitet werden. Die Gestaltung sollte zeitgemäß und schwarzwalddtypisch erfolgen, da die Projektumsetzung große Auswirkungen auf das Erscheinungsbild von Todtnauberg hat. Die Stellung eines LEADER Antrags wurde in das Jahr 2018 verschoben.

5. Antrag auf Waldumwandlung einer Teilfläche von Flst.Nr. 1242, Hochbehälter Todtnau-Brandenburg

Im Zuge der Baumaßnahme des Hoch-

behälters Brandenburg wurde im Jahr 2013 ein Antrag auf eine befristete Waldumwandlung für eine Teilfläche von Flst. Nr. 1242 mit 424 m² gestellt. Nach Abschluss der Baumaßnahme empfiehlt nun die forstliche Naturschutzbeauftragte die befristete Waldumwandlung in eine dauerhafte umzuwandeln, da sich die Fläche nicht mehr für eine Wiederaufforstung eignet und sie außerdem für die Andienung des Hochbehälters genutzt wird. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag auf unbefristete Waldumwandlung von einer Fläche von 424 m² auf Flst.Nr. 1242 der Gemarkung Todtnau zu. Als Ausgleichsmaßnahme werden Punkte vom Ökokonto abgebucht.

6. Bekanntgabe aus der Mitglieder- versammlung der Baugenossenschaft Todtnau vom 29.05.2017

Bürgermeister Wießner berichtete aus der Mitgliederversammlung der Baugenossenschaft Todtnau vom 29.05.2017, dass im Geschäftsjahr 2016 ein Gewinn erwirtschaftet und dieser den Rücklagen zugeführt wurde. Die Versammlung entlastete den Vorstand und den Aufsichtsrat. Für Edmund Keller, der zum Ehrenmitglied ernannt wurde, rückte Jürgen Franz in den Aufsichtsrat nach. Dieser ist auch Vertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden. Für die Wohnungen der Baugenossenschaft gibt es Mehrfachanfragen. Das im Bau befindliche neue Mehrfamilienhaus ist fast vollständig vermarktet. Die Ausführungen nahm der Gemeinderat zur Kenntnis.

7. Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes informierte Bürgermeister Wießner das Gremium über die Neuöffnung des Jugendtreffs am Busbahnhof. Mit Judith Asal von der Schwarzwaldstraße gGmbH konnte eine Fachkraft gewonnen werden, die zunächst an einem Tag vier Stunden den Treff öffnen wird. Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, konnte der öffentliche Teil der Sitzung um 19.35 Uhr geschlossen werden.

Der Protokollführer.

Dilldappen Brandenburg Morgen machen wir Schiibeholz!

Wir treffen uns zum „Schiibeholz mache“ am morgigen **Samstag, den 10. Juni 2017 ab 13.00 Uhr** in Brandenburg am Schopf.

Ausstellung
Erfindung der Dauerwelle

Karl Ludwig
Nessler

Leben und Werk

Todtnau – Spitalstr. 1b
jeden Mittwoch
14.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungsführungen können
jederzeit unter Tel. 07671/420
vereinbart werden.
KulturHaus Todtnau e. V.
E-Mail: B_M_Schneider@gmx.de

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V. Generalversammlung heute

Wir möchten nochmals auf unsere heute, Freitag, den 9. Juni 2017, stattfindende Generalversammlung hinweisen. Beginn ist **um 20.00 Uhr** im Gasthaus „Feldberg“. Es sind alle Zunfräte, Zunft- und Zinkenvögte, Ehren- und Passivmitglieder sowie alle Freunde der Todtnauer Fastnacht herzlich eingeladen. Zuvor, **um 18.30 Uhr**, findet an gleicher Stelle die **Generalversammlung des Fördervereins der Todtnauer Narrenzunft** statt. Auch hierzu sind Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Besondere Ehrung vom Städtetag Baden-Württemberg Karl Strittmatter für 51 Jahre Kommunalpolitik geehrt

Die Ehrung sollte letztes Jahr im Herbst anlässlich der Hauptversammlung des Städtetags Baden-Württemberg in Mannheim erfolgen. Leider musste Karl Strittmatter den Termin absagen, sodass vor der letzten Gemeinderatssitzung Bürgermeister Wießner die Ehrung stellvertretend für den Städtetag vornehmen konnte. Die politische Tätigkeit

von Herrn Strittmatter begann 1965 als Gemeinderat in der damals selbständigen Gemeinde Aftersteg. Durch die Eingemeindung wurde er Gemeinderat in Todtnau und vertrat während seiner Amtszeit die Freie Wählervereinigung in vielen verschiedenen Gremien. In Aftersteg war er von 1975 bis 1989 stellvertretender Ortsvorsteher, anschließend bis

2007 dann Ortsvorsteher. Heute ist er noch Mitglied im Ortschaftsrat und im Gutachterausschuss der Stadt. Er verfügt durch seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit genauso wie durch seine Arbeit als selbständiger Dachdecker und Hauptidealwerkslandwirt über so viel Lebenserfahrung, dass er in vielen Belangen hilfreicher und gefragter Ratgeber ist. Das Stadtoberhaupt überreichte ihm die Ehrennadel des Städtetags in Gold mit Lorbeerkrantz und Brillant sowie die dazugehörige Urkunde, dankte ihm für sein Engagement über diese lange Zeit und wünschte ihm weiterhin viele Ideen und genügend Schaffenskraft für den Ortsteil Aftersteg. Für Reinhilde Strittmatter, die ihrem Mann über all die Jahre im familiären Bereich für das Ehrenamt den Rücken frei hielt, hatte Bürgermeister Wießner einen Blumenstrauß parat.



Über ein halbes Jahrhundert engagierte sich Karl Strittmatter für kommunale Belange, jetzt wurde er dafür ausgezeichnet

Baugenossenschaft Todtnau eG

Edmund Keller in der Mitgliederversammlung zum Ehrenmitglied ernannt

Edmund Keller ist am 1. Oktober 1975 der Baugenossenschaft Todtnau als Mitglied beigetreten. Im selben Monat wurde er zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Damals hatte die Genossenschaft 71 Wohnungen, eine Bilanzsumme von 674.000 Euro und jährliche Mieterlöse in Höhe von 85.000 Euro. Sowohl Bilanzsumme und Miet-einnahmen haben sich in der Zeit vervierfacht. Sechs Objekte wurden in der Zeit erworben, zwei Häuser gebaut, bzw. sind im Bau. Der Aufsichtsratsvorsitzende lobte nochmals das außergewöhnliche Engagement von Edmund Keller, seine Verantwortung dem Unternehmen gegenüber und seine besondere Fähigkeit, Sachverhalte langfristig zu analysieren und Empfehlungen auszusprechen. Einstimmig wurde Edmund Keller durch die anwesenden Mitglieder zum Ehrenmitglied ernannt. Krankheitsbedingt konnte Edmund Keller an der Sitzung nicht teilnehmen, die Glückwünsche, die Urkunde und einen Blumenstrauß für seine Ehefrau Gerda wurden zwei Tage später persönlich durch

den Vorstand und den Aufsichtsratsvorsitzenden überbracht. Keller wurde gleichzeitig auf seinen Wunsch hin aus dem Aufsichtsrat verabschiedet. Jürgen Franz, Steuerberater aus Todtnau, erhielt das einstimmige Votum der Mitglieder als Nachfolger.

Die übrige Tagesordnung ging wie gewohnt zügig voran. Der geschäftsführende Vorstand, Gerhard Kaiser, berichtete über das Geschäftsjahr 2016. Nach wie vor hat Todtnau – und insbesondere die Baugenossenschaft – eine große Nachfrage nach Wohnungen. Durch nicht erforderliche Einzelsanierungen, merkliche Zinseinsparungen und den

Verkauf eines Objektes konnte ein Betriebsergebnis von rund 157.000 Euro erwirtschaftet werden.

Die Mitglieder votierten einstimmig, dass der Überschuss in die freien Rücklagen überführt wird, wodurch sich das Eigenkapital der Genossenschaft auf 54 % erhöht hat. Hermann Zeller, langjähriges Mitglied empfahl die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat, auch hier erfolgte eine einstimmige Entscheidung durch die Mitglieder.

Nach knapp einer Stunde Sitzungsdauer schloss der Aufsichtsratsvorsitzende Andreas Wießner die sehr harmonisch verlaufende Versammlung.



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau/Landkreis Lörrach

Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet „Hohfelsstraße“ Muggenbrunn

Der Gemeinderat der Stadt Todtnau hat in seiner Sitzung am 01.06.2017 aufgrund der §§ 17, Abs. 2 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748), und des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16.04.2013 (GBl. S. 55) folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

Der Gemeinderat der Stadt Todtnau hat in seiner Sitzung am 01.06.2017 beschlossen, für das in § 2 bezeichnete Gebiet im Ortsteil Muggenbrunn den Bebauungsplan „Hohfelsstraße“ aufzustellen. Zur Sicherung der Planung für dieses Gebiet wird die Veränderungssperre verlängert.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

(1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt:

- gemäß Abgrenzungsplan vom 21.05.2015, der als Anlage zur Veränderungssperre Teil dieser Satzung ist (siehe nächste Seite).

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt und bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden;

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortfüh-

rung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4 Inkrafttreten, Dauer

Die Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 i.V.m § 10 Abs. 3 BauGB). Sie tritt außer Kraft sobald und soweit die Bebauungsplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist, spätestens nach Ablauf von einem Jahr, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung, falls sie nicht zuvor verlängert oder erneuert wird.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Stadt Todtnau, den 02.06.2017
Wießner, Bürgermeister
Stadt Todtnau
Landkreis Lörrach

Ausfertigungshinweis

Die Veränderungssperre kann beim Bürgermeisteramt Todtnau, Rathausplatz 1, 79764 Todtnau, Bauamt, Zimmer 1.7, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214

Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

... wenn sie nicht schriftlich innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Die Satzung sowie der dazugehörige Lageplan kann auf der Internetseite der Stadt Todtnau (www.todtnau.de) abgerufen werden.

Todtnau, den 9. Juni. 2017
Stadt Todtnau
Wießner, Bürgermeister



Todtnauer Nachrichten

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau/Landkreis Lörrach

Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet „Hohfelsstraße“ Muggenbrunn



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
 Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
 Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13 e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
 Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden (07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de
Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
 Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
 Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
 Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Redaktionsschluss ...

... für die nächste Ausgabe (TN 24) ist wegen Fronleichnam bereits am Montag, den 12. Juni 2017 um 16.00 Uhr.

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental
Ein schöner Tag mit Ritterschlag – Klasse 6 macht einen Ausflug ins Mittelalter


Wir, die Klasse 6 der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental, unternahmen am Montag, den 29. Mai 2017 einen Ausflug nach Lörrach zur Burgruine Rötteln, da wir das Thema „Mittelalter“ gerade im Geschichtsunterricht behandeln.

Wir fuhren mit Bus und Bahn nach Lörrach und wanderten dann einen kurzen Aufstieg zur Burg. Auf der Burg angekommen, machten wir Bekanntschaft mit Harald Ziegler. Er ist Mitglied im Röttelnbund und kümmert sich mit um die Erhaltung dieses Denkmals. Herr Ziegler führte uns eineinhalb Stunden durch die Burganlage und erzählte uns währenddessen etwas zur Entstehung und Bauweise sowie zum Leben der Burgbewohner. So erfuhren wir beispielsweise, dass die Burg 1259 erstmals in einer Urkunde erwähnt und im Jahre 1678 zerstört wurde oder dass der Name „Rötteln“ von einem naheliegenden Dorf stammt. Besonders interessant war es für uns, die Funktionen des „Mannlochs“, des „Hexengewölbes“ im Bergfried und des „Aborterkers“, das Toilettengebäude



Zweifelloos ein Ritter ohne Furcht und Tadel, rechts zu sehen Harald Ziegler, der die Klasse durch die Burg führte und viel Interessantes zu berichten hatte



an der Außenwand der Burg, kennenzulernen. Herr Ziegler zeigte uns auch ein riesiges Rabennest in einem Burgfenster, welches jedes Jahr den Kolkkraben als Brutplatz dient, nun aber leider schon verlassen war.

Zum Abschluss der Führung besuchten wir noch das Burgmuseum. Dort durften wir Waffen wie den Morgenstern, das Schwert und die Lanze in die Hände nehmen und einzelne Teile der Ritterrüstung anprobieren. Einer unserer Mitschüler wurde anschließend komplett eingekleidet, musste seinen Eid kniend leisten und wurde dann zum Ritter geschlagen. Auf dem Rückweg zur Schule hatten wir uns nach diesem ereignisreichen Vormittag noch vieles zu berichten und ließen den sonnigen Tag im Schönaauer Schwimmbad ausklingen.

Strahlender Sonnenschein und blauer Himmel über der imposanten Burgruine – schöner konnte die Kulisse für diesen Schulausflug nicht sein. Die Schülerinnen und Schüler haben es sichtlich genossen

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Niederlassung von HEINZMANN China umgezogen Ausbau von Vertrieb und Service in China

HEINZMANN Power Control (Jiaxing) Co. Ltd., die Niederlassung der HEINZMANN-Gruppe in China, hat den Umzug auf ein neues, rund 6500 m² großes Firmengelände vollzogen. Von dieser Fläche belegt HEINZMANN Power Control (Jiaxing) Co. Ltd. zurzeit ungefähr die Hälfte selbst, das verbleibende Areal wird an deutsche Partnerfirmen vermietet. Ziel dieser Maßnahme ist der Aufbau eines noch effizienteren Vertriebsnetzes mit Partner-Firmen „unter einem Dach“. Ressourcen können so besser genutzt werden, und es ergeben sich Synergien. HEINZMANN Power Control wird mit diesem Schritt als Vertriebs- und Servicezentrum für Asien weiter ausgebaut. Der für die Zukunft erweiterbare Standort ermöglicht eine noch wirksamere und schnellere Betreuung der Kunden in China.

Neue Standards für Chinesische Kunden

Mit dem Bau des neuen Firmengeländes wurde im April 2015 begonnen. Der

Anspruch beim Neubau bestand insbesondere darin, deutsche Baustandards zu erreichen. Das Gebäude umfasst eine dreistöckige Produktionshalle, ein Verwaltungsgebäude und ein dreigeschossiges Nachbargebäude mit Schulungsräumen und einer Firmenkantine. Die Anzahl der Mitarbeiter beträgt derzeit 30, mittelfristig ist eine weitere Personalaufstockung vorgesehen.

Der neue Standort befindet sich in einem europäischen Industriepark der Gemeinde Dayun innerhalb der Provinz Zhejiang, ca. 70 km entfernt von Shanghai-Zentrum. Der internationale Flughafen Shanghai Pudong ist ca. 90 Autominuten entfernt. Es gibt Anbindungen an einen Schnellzug und ein Autobahnkreuz.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten von HEINZMANN China liegt im Vertrieb von HEINZMANN Produkten für den asiatischen Markt. Dies umfasst sowohl technische Beratung und Unterstützung als auch Kundendienst und Service inklusive Wartungs- und Reparaturarbei-

ten. Am neuen Standort finden Kabelkonfektionierung und Schaltschrankbau nach Kundenwunsch statt. In den Schaltschränken werden Komponenten der HEINZMANN Gruppe verbaut. Zudem wird hier zukünftig die Endmontage von Stellgeräten, die ausschließlich für den asiatischen Markt bestimmt sind, realisiert. Dies sichert den Kunden in Asien kürzest mögliche Lieferzeiten.

Vision und Perspektiven

HEINZMANN verspricht sich durch diese Bündelung der Kräfte an einem modernen und stark vergrößerten Standort noch schnellere und zuverlässigere Betreuung der Kunden in Asien. Möglich wird dies durch die zentrale Organisation von Management, Produktion, Verkauf und Service.

www.heinzmann.com
www.i-o-w.org



Das neue Firmengebäude von HEINZMANN Power Control (Jiaxing) Co. Ltd



SKI ALPIN



HANDBALL

Skiclub Todtnau 1891 e.V.

Hochgebirgswanderung auf die Freiburger Hütte – bitte anmelden

Am **15. und 16. Juli 2017** unternimmt der SC Todtnau eine Hochgebirgswanderung auf die Freiburger Hütte. Abfahrt ist um 5.30 Uhr am Sparkassen-Parkplatz in Todtnau.

Am **Samstag** gibt es 2 Varianten:

- Fahrmöglichkeit ab Zug mit dem Ortsbus (17,00 €) bis zum Spullersee. Ab hier ca. 10 km bei 700 Hm bis zur Freiburger Hütte, ca. 4 Std. reine Gehzeit.
- Zu Fuß ab Zug, 16 km bei 1.250 Hm; ca. 5,5 Std. reine Gehzeit.

Am **Sonntag** ca. 500 Hm Abstieg bei 12 km und ca. 3 Std. reine Gehzeit.

Anmeldungen bis spätestens 2. Juli 2017 an E-Mail: mircofritz@web.de oder Handy: 01722301194. Nähere Infos auf: www.skiclub-todtnau.de

Damen Landesliga

Sina Wissler verlässt den TV Todtnau

Die Handballerinnen des TV Todtnau verlieren ihre Taktgeberin und Torjägerin: Sina Wissler schließt sich zur kom-

menden Saison dem Oberligisten TV Brombach an. Sina Wissler, Führungsspielerin der Landesliga-Damen des TV



Sina Wissler mit Ball in Aktion – der Verein und die Fans werden sie vermissen!



Förderkreis Handball in Todtnau e. V.

Generalversammlung

Die 24. Generalversammlung des Förderkreis Handball in Todtnau e.V. findet am **Donnerstag, den 29. Juni 2017 um 19.00 Uhr** im Gasthaus Lamm in Schlechttau statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Handballsports in Todtnau sind recht herzlich eingeladen.

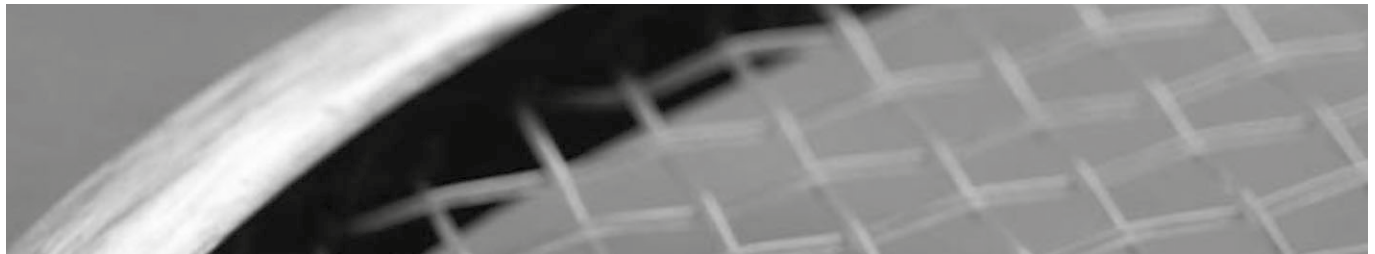


HANDBALL

Todtnau und mit 227 Saisontoren nahezu uneinholbar Torschützenkönigin der diesjährigen Landesliga-Saison, wechselt zum Oberligisten TV Brombach Handball.

Im Jahr 2003 hat Sina Wissler angefangen, beim TV Todtnau das Handballspielen zu lernen. Nach einer erfolgreichen Jugendlaufbahn (u.a. C-Jugend Südbadensliga) war sie maßgeblich daran beteiligt, dass unser Damenmannschaft im Jahr 2014 erstmals in die Landesliga aufsteigen und diese auch bis zum jetzigen Zeitpunkt halten konnte. Nach 14 Jahren im grün-weißen TVT-Trikot war es für das 23-jährige Todtnauer Eigengewächs aber nun Zeit, eine neue sportliche Herausforderung zu suchen.

Sina, wir möchten uns bei dir für deine Dienste im grün-weißen Trikot des TV Todtnau bedanken und wünschen dir bei deiner neuen sportlichen Herausforderung viel Erfolg!



Tennisclub Todtnau

Wiesentalcup geht an beide Todtnauer Teams

Der TC Schönau richtete dieses Jahr den Wiesentalcup aus. Von ihrem 1. Vorsitzenden Stefan Ganzmann mit seinem Team hervorragend organisiert, startete man bei tollem Tenniswetter um 10.00 Uhr in die Gruppenphase.

Unser **Damen-Team** mit Christina Kimmig und Renate Janus hatte gleich im ersten Spiel die starke Damen 40 Oberliga-Mannschaft aus Schopfheim als Gegner. Und etwas überraschend

siegten unsere Mädels gegen die Schopfheimer. Auch das zweite Spiel gewannen sie souverän und zogen als Gruppenerster ins Halbfinale ein. Dort warteten die Langenauer Mädels. Nach völlig misslungenem ersten Satz drehten Christina und Renate das Spiel und konnten den Entscheidungstie-Break für sich entscheiden. Im Finale ging es dann wieder gegen die Schopfheimerinnen, die ihrerseits klar das Halbfinale dominierten.



Gleich zwei Teams des TC Todtnau konnten einen Pokal mit nach Hause nehmen

Redaktionsschluss ...

... für die nächste Ausgabe (TN 24) ist wegen Fronleichnam bereits am **Montag, den 12. Juni 2017 um 16.00 Uhr.**

Alte Herren

1. Günter-Fehr-Gedächtnisturnier in Stegen 2017

Nach über zwei Jahren Abstinenz in Sachen Kleinfeldturniere machten wir beim traditionsbehafteten Turnier in Stegen mit. Mit dem kleinsten Kader und der ältesten Mannschaft des Turniers konnten wir einen für uns guten 7. Platz erreichen. In einem stark besetzten Turnier hatten wir es mit den Mannschaften des SV Kirchzarten, der SpVgg Untermünstertal, des SV Oberried und

des SV Kappel zu tun. Mit einer großen kämpferischen Leistung und einem Torwart, der die Gegenspieler zur Verzweiflung bringen konnte, konnten wir drei Unentschieden gegen starke Gegner erzielen. Nur gegen den späteren Finalisten SV Oberried mussten wir uns – dem heißen Wetter und der Kondition geschuldet – mit einer 2:0-Niederlage abfinden.



Das Endspiel lief von Anfang an sehr gut für unsere Mädels, und am Ende stand ein glatter 2-Satz-Sieg zugunsten der Todtnauerrinnen, und so holten sie etwas überraschend mit einer starken Leistung den Pokal nach Todtnau.

Bei den **Herren** lief es ähnlich ab. Unser Team mit Daniel Rüscher und Thomi Ueber musste im ersten Spiel gegen Mitfavorit Langenau antreten. Im Entscheidungstie-Break hatten wir dann die Nase vorn. Das zweite Spiel wurde souverän gegen Maulburg gewonnen. Als Gruppenerster spielten wir dann gegen die gut bekannte Schönauer Paarung Bernd Deiser und Bernd Pfefferle. Diese hatten sich in ihrer Gruppe als Zweiter für das Halbfinale qualifiziert. Am Ende hatten Daniel und Thomi die Nase vorn und zogen so ins Finale ein, wiederum gegen die Langenauer Paarung Gorski/Elsässer. Und es entwickelte sich ein spannendes und teilweise hochklassiges Finale. Der erste Satz musste im Tie-Break entschieden werden. Nach mehreren Satzbällen auf beiden Seiten ging der Tie-Break an uns. Der zweite Satz war dann nur noch Formsache, und so hielten wir ebenfalls den Pokal in den Händen.

Neueste Infos gibt's auch immer unter www.tc-todtnau.info



Vorschau

Samstag, 10. Juni 2017

17.00 Uhr

Herren I:

SVT – SG Niederhof/Binzgen

Sonntag, 11. Juni 2017

10.30 Uhr

Herren II: SV Herten III – SVT



Kreisliga A, Staffel West – 29. Spieltag**FC Hauingen – SV Todtnau****3:2****Knappe Niederlage im Spitzenspiel**

Der SVT verspielt den Matchball zur Aufstiegsrelegation in Hauingen und verliert am Ende verdient mit 2:3. Schon vor dem Anpfiff sorgten über 120 mit dem Fanbus angereiste Todtnauer für eine außergewöhnliche Stimmung.

Sichtlich nervös startete die erste Elf des SVT in die Partie. Gegen die heranstürmenden Hauinger hatte man zunächst Probleme, sich aus der eigenen Hälfte zu befreien. Bereits in der 6. Spielminute musste man dann einen Foulelfmeter hinnehmen und im Anschluss schon früh einem Rückstand hinterherlaufen. Danach wurde der SVT wacher, agierte mutiger und drängte die Hauinger mehr und mehr in die eigene Hälfte. Zehn Minuten nach dem Rückstand erzielte Felix Wirwall den Ausgleich, nachdem sein Freistoß aus dem Halbfeld immer länger und vom gegnerischen Torhüter unterschätzt wurde und ins lange Eck segelte. Nach dem Ausgleich folgte die beste Phase des SVT. Mutig versuchte die Schuldig-Elf, sich nach vorne zu kombinieren und den zweiten Treffer zu erzielen. Kurz vor der Pause wurden die vielen Todtnauer Fans dann mit dem zweiten Treffer belohnt. Justus Eckert

legte den Ball auf Jonas Eckert ab, der sich den Ball noch einmal vorlegte, um ihn dann aus 20 Metern in den rechten Winkel zu zirkeln. Der frühe Rückstand war ausgeglichen und man ging mit der 2:1 Führung in die Pause.

Jedoch bot sich nach der Pause ein ähnliches Bild wie schon in der ersten Hälfte. Hauingen rannte nun an, drängte mit aller Macht auf den Ausgleich, und der SVT verschief die ersten zehn Minuten der zweiten Hälfte komplett. Infolgedessen war die Partie in der 57. Minute gedreht, Hauingen führte nach einem Doppelschlag binnen weniger Minuten mit 3:2. Im Anschluss investierte der SVT dann wieder mehr in die Partie, jedoch ohne zu gefährlichen Torchancen zu kommen. So lief die Zeit gegen die Todtnauer Elf, man biss sich an der gegnerischen Defensive die Zähne aus, und die Gastgeber blieben stets gefährlich. Simon Wunderle und Florian Keller hielten den SVT mit ihren Rettungsaktionen zumindest im Spiel, schließlich hätte ein Unentschieden gereicht, um den zweiten Platz zu verteidigen. Dennoch fand der SVT keine Mittel mehr, gefährlich vor dem gegnerischen Tor



aufzutauchen, und mit dem Schlusspfiff des Schiris, war die Enttäuschung der vielen Fans und der Mannschaft entsprechend groß.

Nun hat es die Mannschaft nicht mehr in der eigenen Hand den zweiten Platz zu erreichen. Mit einem Heimsieg im letzten Saisonspiel gegen Niederhof am kommenden Samstag könnte man den zweiten Platz nur noch erreichen, wenn Hauingen beim TuS Kleines Wiesental scheitert.

In diesem Zuge möchte sich die Mannschaft noch einmal bei allen mitgereisten Todtnauer Fans bedanken, die dieses Spiel mit ihrer lautstarken Unterstützung zu einem ganz besonderen Erlebnis gemacht haben, auch wenn es am Ende leider den falschen Ausgang für den SVT fand.

Im letzten Heimspiel am Samstag freut sich die Mannschaft noch einmal über eine möglichst zahlreiche Unterstützung am Spielfeldrand. Nach dem Spiel wird als Dankeschön für die Unterstützung der abgelaufenen Saison Freibier ausgeschrieben!



Kreisliga A, Staffel West – 29. Spieltag
FC Hauingen – SV Todtnau
Knappe Niederlage im Spitzenspiel

3:2

Rund 120 Todtnauer Fans begleiteten die Mannschaft von Trainer Alexander Schuldis zum Spitzenspiel in Hauingen. Am Ende sollte es, trotz einer 2:1 Halbzeitführung, aber nicht zum erhofften Punktgewinn reichen, und so musste man eine ganz bittere Niederlage im Kampf um den Relagationsplatz zwei hinnehmen.

Kreisliga C – 21. Spieltag
SpVgg Wehr – SV Todtnau
Knappe Niederlage beim Tabellenzweiten

1:0

Trotz einer über weite Strecken der Partie guten Vorstellung musste die zweite Mannschaft am vergangenen Pfingstsonntag die Heimreise von ihrer Auswärtspartie beim Tabellenzweiten ohne Punkte antreten. Deutlich verbessert im Vergleich zur Vorwoche und verstärkt durch die Anwesenheit der beiden Defensivspieler Tobias Gutmann und Ralf Behringer, gelang es dem Team von Salvatore Cerbo und Matthias Kupferschmidt, in der Anfangsphase der Begegnung, die Hausherren, die bis zu diesem Zeitpunkt stolze 92 Tore geschossen und lediglich nur 9 Gegentreffer kassiert hatten, vom eigenen Tor fernzuhalten. Zwar konnte sich die SpVgg Wehr Feldvorteile erarbeiten und die deutlich höheren Ballbesitzzeiten verbuchen, doch war es der SV Todtnau, der in der ersten halben Stunde, bedingt durch individuelle Fehler in der Hintermannschaft des Gegners, die besseren Torchancen auf seiner Seite hatte. Da man es nach einer halben Stunde aber nicht mehr schaff-

te, im Mittelfeld eng genug am Mann zu stehen, wurden nun die Angriffe des Tabellenzweiten immer gefährlicher, sodass man, in Folge eines dieser Angriffe, in der 35. Spielminute den 0:1-Rückstand hinnehmen musste. Doch der SVT ließ sich davon nicht beirren und hatte nur kurze Zeit später Pech, als Samuele Savino einen schön herausgespielten Angriff zum vermeintlichen 1:1-Ausgleichstreffer abschließen konnte, den der Schiedsrichter aber aufgrund einer vermeintlichen Abseitsposition – zu Unrecht! – nicht anerkannte (41.). Nachdem man mit einem knappen Rückstand in die Pause gegangen war, änderte sich auch nach Wiederanpfiff nichts am Spielgeschehen. Der SVT lauerte weiter auf Konter, während die erfahrenen Spieler Ralf Behringer und Tobias Gutmann der Defensive die nötige Stabilität gaben. Eine gute Leistung der Viererkette, die um Lukas Barheier und Michael Metzler ergänzt wurde, sowie ein sehr gut aufgelegter Maurice Rosen-

berg im Todtnauer Gehäuse sorgten dafür, dass man bis zum Abpfiff die Chance auf den Ausgleichstreffer hatte. Da aber in der zweiten Halbzeit in der Offensive die nötige Durchschlagskraft fehlte, gelang es dem SVT leider nicht, mit einem Punktgewinn für eine Überraschung zu sorgen. Nichtsdestotrotz hat sich die zweite Mannschaft an diesem Tag in Wehr teuer verkauft und fährt daher optimistisch zum abschließenden letzten Saisonspiel am kommenden Sonntag beim SV Herten III.

Ein Dank gilt an dieser Stelle noch einmal Ralf Behringer und Tobias Gutmann sowie den drei A-Jugendlichen Michael Metzler, Francesco Cerbo und Maurice Rosenberg, die allesamt sehr gute Leistung zeigten und die Mannschaft mit ihrem Einsatz verstärkten.

